

## TECHNISCHES MERKBLATT

### Servoperl royal

#### Flexible, wasser- und schmutzabweisende Fuge

- hohe mechanische Belastbarkeit und Abriebfestigkeit
- für den Innen-, Außen- und Unterwasserbereich
- für 1-10 mm Fugenbreite
- erhöhte Beständigkeit gegen Säuren und Laugen
- hohe Beständigkeit bei Haushaltsreinigern
- wasser- und schmutzabweisend
- mit Ausblühschutz
- höhere Beständigkeit beim Einsatz von Hochdruckreinigern
- gelistet im DNGB Navigator



## BESCHREIBUNG

Hochfeste, zementäre Fugenmasse nach DIN EN 13888 CG 2 WA für Fugenbreiten von 1-10 mm. Durch ein sehr dichtes Mörtelgefüge bietet die zementäre Fugenmasse besondere Kennwerte bezüglich mechanischer Belastbarkeit und Abriebfestigkeit. Spezielle Zemente bieten eine deutlich höhere Widerstandsfähigkeit gegenüber chemischen Reinigungsmitteln im Vergleich zu herkömmlichen Zementfugen. Dies ermöglicht die genannten Einsatzbereiche in Abstimmung mit dem jeweiligen Objektnutzer bzw. mit dem Reinigungsmittel-Lieferanten.

Durch die hervorragenden Verarbeitungseigenschaften und dem günstigen Erhärtungsverlauf wird ein Auswaschen der Fugen verhindert.

**Servoperl royal** brennt nicht auf und kann im Innen-, Außen- und Unterwasserbereich eingesetzt werden. Es eignet sich zur Verfüugung von keramischen Belägen, insbesondere Steingut, Irdengut, auch Feinsteinzeug in Feucht- und Nassräumen sowie auf Heizstrichen oder Zwischenwänden aus Gipskartonplatten und in Bereichen mit hoher Beanspruchung.

## VERARBEITUNG

Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG  
Wolf-Hirth-Straße 2  
D-73730 Esslingen  
Telefon: 0711 93134-0  
Telefax: 0711 93134-140  
www.kiesel.com  
Amtsgericht Stuttgart HRA 210806

Niederlassung:  
D-39590 Tangermünde  
Telefon: 03 93 22 95-0  
Geschäftsführung:  
Beatrice Kiesel-Luik  
Dirk Schulze  
Dr. Matthias Hirsch

Persönlich haft. Gesellschafterin:  
Kiesel Verwaltungsges. mbH  
Amtsgericht Stuttgart HRB 210484  
Sitz der Gesellschaft:  
73730 Esslingen

Die Belagsoberfläche auf Eignung prüfen und die Vorschriften der Belagshersteller beachten. Für ein einheitliches Fugenfarbbild nur chargengleiches Material verwenden. Bevor mit der Verfugung begonnen wird, müssen der Verlegemörtel weitgehend abgebunden und trocken, die Fugen sauber und gleichmäßig tief sein.

**Servoperl royal** mit sauberem Wasser klumpenfrei zu einer pastösen Fugenmasse in einem einheitlichen Farbton anrühren. Fugen erst quer und dann diagonal einschlänmen und vollständig füllen. Gleich nach Beginn des Antrocknens mit der Schwammscheibe mit möglichst wenig Wasser abwaschen.

Eine ausreichende Festigkeit ist erreicht, wenn der Fugenmörtel sich durch Fingerdruck nur noch gering eindrücken lässt. Eventuell noch vorhandene Mörtelschleier innerhalb ca. 2 Stunden ebenfalls mit der Schwammscheibe entfernen. Nicht in nassem Zustand abpudern. Bereits eingedickte Reste dürfen nicht nochmals angerührt werden. Während der Erhärtung direkte Sonne und Zugluft meiden. Es empfiehlt sich, frisch verfugte Beläge im Außenbereich sowie nicht saugfähiges Belagsmaterial mit Folie abzudecken und ggf. durch mehrfaches Annässen feucht zu halten.

## TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Farbe	weiß, silbergrau, mittelgrau, pergamon, sahara, anthrazit, shadow, desert sand, safari sand, mochacino, jasmin, topas, manhattan, balibraun, hellbraun, kaffee, sandgrau, basalt, snow, camel, bahama, universalgrau, cocoa
Anwendungsgebiet	innen, außen und Unterwasserbereich
Fugenbreite	1-10 mm
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C (Untergrund)
Temperaturbeständigkeit	-20°C bis +100°C
Wasserbedarf	ca. 1,0 Liter / 5 kg Pulver ca. 3,0 Liter / 15 kg Pulver
Verarbeitungszeit*	ca. 60-70 Minuten
Begehbar*	nach ca. 6 Stunden
Chemisch belastbar*	nach ca. 7 Tagen
Regenfest*	nach ca. 6 Stunden
GISCODE	ZP 1 - chromatarm nach TRGS 613
Lagerung	trocken lagern, ca. 12 Monate lagerfähig

\* Bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.

Lebensraumhygiene

## WICHTIGE HINWEISE

Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG  
Wolf-Hirth-Straße 2  
D-73730 Esslingen  
Telefon: 0711 93134-0  
Telefax: 0711 93134-140  
www.kiesel.com  
Amtsgericht Stuttgart HRA 210806

Niederlassung:  
D-39590 Tangermünde  
Telefon: 03 93 22 95-0  
Geschäftsführung:  
Beatrice Kiesel-Luik  
Dirk Schulze  
Dr. Matthias Hirsch

Persönlich haft. Gesellschafterin:  
Kiesel Verwaltungsges. mbH  
Amtsgericht Stuttgart HRB 210484  
Sitz der Gesellschaft:  
73730 Esslingen

Farbmuster in Form von Fugenstäbchen oder Druckabbildungen sind nicht verbindlich. Sie dienen nur zur Orientierung und sind eine Hilfe zur Auswahl der passenden Fugenfarbe.

Objektklimatische Bedingungen und unterschiedliche Eigenschaften des Belagsmaterials können die Fugenoptik beeinflussen. Bei saugfähigen Untergründen und Belagsmaterial wie z.B. Steingutfliesen kann eine Farbtonvertiefung auftreten.

Grundsätzlich ist das Belagsmaterial auf Eignung zu überprüfen, wir empfehlen eine Probeverfugung durchzuführen. Nicht saugfähiges Belagsmaterial vorzugsweise mit schnellerhärtenden Fugenmörteln verfugen. Erst mit dem Abwaschen beginnen, wenn eine ausreichende Fugenfestigkeit erreicht ist. Anschließend mit möglichst wenig Wasser die Fugen abwaschen und nachwaschen. Frisch verfugte Flächen vor Zugluft, Sonneneinstrahlung und zu schnellem Abtrocknen schützen. Dies besonders bei Belägen mit sehr schmalen Fugen.

### Um Fleckenbildung zu vermeiden, bitte beachten:

Niedrige Temperaturen verzögern die Erhärtung der Masse, was zu Farbtonveränderungen führen kann. Durch Feuchtigkeit aus dem Untergrund können Ausblühungen oder Marmorierungen entstehen. Eine Nachbearbeitung der abgebundenen Fuge mit hoch verdünnten, sauren Reinigungsmitteln unter gründlichem Abscheuern und Nachwaschen hat sich in der Praxis als wirksam erwiesen. Die Fuge ist vorher zu wässern. An der Wand dabei von oben nach unten arbeiten, am Boden sind Pfützen zu vermeiden. Zementgebundene Produkte sind gegen Säuren und Wasser mit zu hohem Chlorgehalt nicht oder nicht langfristig beständig. Bitte Beständigkeitstabellen beachten und ggf. mit **Okapox royal** bzw. mit **Okapox royal Boden** verfugen.

Beim Einsatz von Hochdruckreinigern empfehlen wir die maßvolle Verwendung eines Flächenreinigers. Vorzugsweise sind zur Unterhaltsreinigung neutrale und alkalische Reiniger einzusetzen. Bei dauernden chemisch höheren Belastungen als in der Beständigkeitstabelle angegeben, ist der chemikalienbeständige, 2-komponentige Epoxidharzfugen- und Klebemörtel **Okapox royal** einzusetzen. Um eine ideale Hydratation des Fugenmörtels zu gewährleisten ist für ausreichende Feuchtigkeit zu sorgen.

## CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT

### SÄUREN

Ameisensäure <= 3 %	bedingt beständig
Essigsäure <= 2 %	beständig
Essigsäure <= 5 %	bedingt beständig
Milchsäure <= 5 %	bedingt beständig
Salzsäure <= 2 %	bedingt beständig
Schwefelsäure <= 2 %	nicht beständig
Weinsäure <= 5 %	bedingt beständig
Zitronensäure <= 2 %	beständig
Zitronensäure <= 5 %	bedingt beständig

Phosphorsäure <= 2 %	beständig
Phosphorsäure <= 5 %	bedingt beständig
<b>LAUGEN</b>	
Ammoniak <= 25 %	beständig
Calciumhydroxid <= 10 %	beständig
Kalilauge <= 10 %	beständig
Natronlauge <= 10 %	beständig
<b>ÖLE</b>	
Heizöl	beständig
Hydrauliköl	beständig
Motoröl	beständig
Speiseöl	beständig
<b>LÖSEMITTEL</b>	
Aceton	beständig
Ethanol	beständig
Isopropanol	beständig
Xylol	beständig

## VERBRAUCH

bei Fugenbreiten von ca. 3 mm	
ca. 0,35 kg/m <sup>2</sup> bei Fliesen 15 cm x 15 cm	ca. 0,30 kg/m <sup>2</sup> bei Fliesen 25 cm x 33 cm
ca. 0,50 kg/m <sup>2</sup> bei Mosaik 10 cm x 10 cm	ca. 0,25 kg/m <sup>2</sup> bei Fliesen 25 cm x 50 cm
ca. 1,00 kg/m <sup>2</sup> bei Mosaik 5 cm x 5 cm	ca. 0,20 kg/m <sup>2</sup> bei Fliesen 60 cm x 60 cm

## REINIGUNG

Werkzeug umgehend mit Wasser reinigen.

## VERPACKUNG/PALLETTIERUNG

50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel weiß
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel silbergrau
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel mittelgrau
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel pergamon

---

50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel sahara
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel anthrazit
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel shadow
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel desert sand
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel safari sand
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel mochacino
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel jasmin
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel topas
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel manhattan
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel balibraun
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel hellbraun
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel kaffee
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel basalt
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel sandgrau
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel snow
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel camel
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel bahama
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel universalgrau
50 Einheiten je 4 x 5 kg Beutel cocoa
72 x 15 kg Sack silbergrau
72 x 15 kg Sack mittelgrau

---

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 07.03.2024/ag